

# Checkliste für Maßnahmen nach Brandbekämpfung bei Lithium-Ionen-Akkus

Zusätzlich zu dem S-T-O-P - Prinzip zur Gefährdungsbeurteilung von Lithium-Ionen-Akkus sollten im Vorfeld auch die Maßnahmen nach einer Brandbekämpfung berücksichtigt werden. Dazu empfehlen wir sich an folgenden Punkten zu orientieren:

Relevanz 1 (hoch) - 5 (niedrig)	Maßnahmen:	Ort und Art der Umsetzungen	Erledigt:
	Bereich(e) lüften.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türen</li> <li>• Fenster</li> <li>• Gebläse</li> </ul>	
	Akkus sichern und auf weitere Verwendungsmöglichkeit bzw. Auffälligkeiten prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feuerbeständige Schränke</li> <li>• E-Boxen</li> <li>• Transporttaschen für Lithium-Ionen-Batterien</li> </ul>	
	Persönliche Schutzausrüstung prüfen und gegebenenfalls ersetzen und ergänzen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitfähige Sicherheitsschuhe</li> <li>• Leitfähige Kleidung</li> <li>• Schutzbrille</li> <li>• Handmanschetten mit Erdungskabel</li> <li>• Handschuhe mit hoher Isolation / Brandschutzhandschuhe</li> <li>• Fluchthaube mit Filter Typ ABEK CO P3</li> </ul>	
	Verwendete Löschgeräte wieder einsatzbereit machen (Wiederbefüllung / Wartung).	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trag- und fahrbare Feuerlöscher</li> <li>• Wandhydranten</li> <li>• Sprinkleranlagen•Löschanlage(n)</li> </ul>	
	Reinigung kontaminierter Bereiche. Entsorgung des Brandgutes.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Löschwasser ist giftig, es darf nicht ohne fachgerechte Vorbehandlung in die Kanalisation gelangen bzw. entsorgt werden.</li> <li>• Durch Schwermetalle wie Kobalt-, Nickel- und Manganoxidkontaminierten Ruß mittels professioneller Fachkräfteaufnahmen und entsorgen.</li> <li>• Brandsanierung nach einem Brand mit Lithium-Ionen-Akkus. (Beauftragung eines Fachunternehmens)</li> </ul>	